Kakteenaussaat nach Mondkalender

Beitrag von „Magico1“ vom 14. Februar 2021, 18:31

Hallo Katja !

Ich kann auch nur von meinen Erfahrungen berichten. Die üblichen Hybriden (Trichos, Echinopsen, Lobivien, Hildes) sollten eigentlich ziemlich schnell keimen, Nachzügler gibts da meiner Erfahrung nach kaum, was nach wenigen Wochen nicht gekeimt ist, kommt auch nicht mehr. Bei den von Dir angesprochenen Mischungen kann das schon mal anders sein, da hier sicherlich einige Sorten mit dicken Samenschalen (z.b. Opuntia) dabei sind, die können auch noch Monaten noch keimen. Bei den Echinocereen ist das meiner Meinung nach auch etwas anders, auch hier sollte nach wenigen Wochen alles gekeimt sein, allerdings ist die Keimquote nach ein oder zwei Jahren bei mir besser als bei frischen ausgesäten Samen. Manchmal habe ich viele Samen einer Kreuzung, die ich dann ein oder zwei Jahre später nochmal ausgesät habe mit besserer Quote. Bezüglich der Keimquote ist das Ergebnis wohl umso schlechter, je mehr schwierige Kreuzungen Du machst, z.B. Lobivia mit Trichocereus, schlechte Keimquoten habe ich persönlich auch bei Super Apricot festgestellt, aber wie gesagt, meine sehr subjektive Wahrnehmung. Für diese These spricht allerdings, dass im Forum trotz des großen allgemeinen Interesses an dieser Pflanze in den vielen Jahren nur 62 Kreuzungen eingepflegt sind und nur bei fünf Kreuzungen Nachkommen gezeigt wurden.

LG

Peter